

Project Note

Sicherheitskonzept für ein Banksystem

Für die Neuentwicklung eines Bank-systems im B2B-Umfeld wird ein umfassendes Sicherheitskonzept erstellt. Dadurch werden Maßnahmen für die Architektur abgeleitet und konkrete Lösungen aufgezeigt.

Aufgabe

Die Ausgangslage liefert ein Backend-Kontoführungssystem auf dem Host. Das Middle-Tier wird mittels J2EE von Grund auf neu entwickelt. Neben der ERP-Anbindung und der Host-Integration spielen hierbei das Zahlungsverkehrssystem (ZV), das Partnersystem und die Migration von bestehenden Verfahren wichtige Rollen. Verschiedene Client-Applikationen sind für die internen Sachbearbeiter und die externen Kunden-Sachbearbeiter geplant, wobei letztere sowohl online als auch offline Anwendungsfälle unterstützten müssen.

In diesem Umfeld wird ein übergreifendes Sicherheitskonzept mit den folgenden Zielen erstellt:

- Definition der Sicherheitsanforderungen an die Architektur
- Entwurf für die Benutzerverwaltung mit getrennten LDAP-Verzeichnissen für interne und externe Benutzer.

Umsetzung

Zuerst wird ein übergeordnetes Konzept erstellt, das die Sicherheitsanforderungen an die Architektur definiert und alle Sicherheitsthemen beleuchtet. Darauf abgestützt werden mehrere getrennte Konzepte zu zentralen Architekturthemen erarbeitet.

In Workshops mit verschiedenen Abteilungen (IT, Datenschutz, Kundendienst, Entwicklung usw.) werden auf die besonderen Anforderungen und Gegebenheiten eingegangen. Die Sicherheitskonzepte decken die folgenden Schwerpunkte ab:

- Analyse der bestehenden PKI (u.a. Trust Model, Schlüsselverwaltung) und der administrativen Abläufe.
- Entwurf für die Benutzerverwaltung mit getrennten LDAP-Verzeichnissen für die Benutzer.
- Erarbeiten eines Architekturvorschlags für das Management von Identitäten, Rollen, Berech-



tigungen und der Zugriffskontrolle (Authentisierung, Autorisierung, SSO, Audit-Trails, Security-Monitoring).

- Evaluation eines Systems für das Identitäts- und Berechtigungsmanagement.
- Studie für die Anbindung der Client-Applikationen mit und ohne Smart Cards.
- Aufteilung der Architektur in Sicherheitszonen (z.B. De-Militarized-Zone, Trusted Network, High Security Zone).
- Sicherheitsbetrachtung bei der Systemintegration (Host, ERP, Partner, ZV usw.).

Kundennutzen

- Zühlkes Erfahrung bezüglich Sicherheit und modernen Software-Architekturen kommt im Kundenprojekt zum Einsatz.
- Analyse der bestehenden Lösung und Untersuchung von Chancen und Limitierungen. Abschätzung von Wirtschaftlichkeit und Betriebskosten der Optionen.
- Durch die Konzepte werden Entscheidungsgrundlagen bereitgestellt, Maßnahmen für die Architektur abgeleitet und konkrete Lösungen aufgezeigt.



Zühlke Engineering AG
Wiesenstrasse 10a
8952 Schlieren (Zürich)
Schweiz

Telefon +41 44 733 6611
Telefax +41 44 733 6612
info@zuehlke.com
www.zuehlke.com